

## Protokoll

### Mitgliederversammlung Verein manne.ch - Mannebüro Luzern

Freitag, 25. September 2020, Sentitreff, Baselstrasse 21, 6003 Luzern

#### 0. Apéro riche (18:00-19:30 Uhr)

Zur Feier des Jubiläums "25 Jahre manne.ch" wird von Urs Wüest und seiner Crew ein Apéro riche serviert.

#### 1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Die Co-Präsidenten Raphael Calzaferri und Ueli Stirnimann eröffnen die Versammlung, begrüssen die anwesenden Mitglieder und verlesen die Entschuldigungen.

*Intermezzo: Willi Lüthi erzählt von den Anfängen, von der Gründung des Mannebüro im Sentitreff.*

Anwesend sind 32 stimmberechtigte Mitglieder, 5 Mitglieder lassen sich entschuldigen.

**Als Stimmenzähler werden gewählt: Daniel Ammann und Hansruedi Blum**

#### 2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. April 2019

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2019 wird einstimmig genehmigt und Lukas Fries verdankt.

#### 3. Aktuelle Infos aus den Angeboten

Roland Demel berichtet vom **Wintersonnenwende-Ritual**, das mit gleichbleibendem Erfolg seit Jahren durchgeführt wird. Es sei immer die genau richtige Anzahl Teilnehmer dabei. Er lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Ausgabe ein. Hansueli Windlin schildert, dass momentan fünf Männer die Anfragen an die **ManneHotline** beantworten. Es gab einen Abgang, andererseits sei man mit zwei Interessenten im Gespräch. Im Schnitt seien es 2-3 Anfragen pro Woche, wobei man auch etwas mehr bewältigen könnte. Das Angebot werde sehr geschätzt von den Anrufenden. Matthias Bürgler berichtet vom Theaterprojekt **Väter Töchter Söhne**: Am 9. November ist die Premiere im Kleintheater vorgesehen, danach drei weitere Aufführungen an unterschiedlichen Orten. Er merkt an, dass die Teilnahme von manne.ch "unterirdisch" sei, kein einziges Mitglied, das mitmacht, und hofft, dass die Mitglieder wenigstens die Aufführungen besuchen. Daniel Ammann teilt mit, dass im Februar 2021 wieder eine **Schneeschuhtour** geplant ist, und auch das Wochenende **"Mann an der Luft"** in Terra Vecchia Anfang Mai 2021 ist wieder vorgesehen. Martin Schlanstein und Marcel Lehner bemerken zum **Männerpalaver**, dass sie zu fünft wieder neue Themen gefunden haben und aber bedauern, dass die Beteiligung aus den Reihen von manne.ch eher bescheiden ist. Eventuell müsse man sich etwas Neues einfallen lassen, mehr Besucher wären jedenfalls eine Ermutigung. Martin berichtet von wunderbaren Erlebnissen anlässlich des **Sommersonnenwende-Rituals**, und auch hier würde man sich freuen über grössere Beteiligung. Willi Lüthi schaut zurück auf die Anfänge, als die **Männer-Literatur** aus einem Kistli mit fünf Büchern bestand. Heute ist es eine Sammlung von 60 Büchern in der Stadtbibliothek, die regelmässig neu bestückt wird. Auch Jean-Pierre Schibich fände es schön, wenn mehr Männer am **Manne-Stamm** teilnehmen würden und lädt herzlich ein zum nächsten Stamm im Oktober.

## 4. Genehmigung des Jahresberichts

**Der wiederum attraktiv gestaltete Jahresbericht 2019 wird einstimmig genehmigt.**

## 5. Genehmigung der Jahresrechnung 2019

Kassier Sebastian Hesse erläutert die wichtigsten Kennzahlen der Jahresrechnung 2019 und berichtet, dass die Mitgliederzahl tendenziell abnimmt. Es sind zwar einige Neueintritte zu verzeichnen, doch überwiegen die Austritte infolge Alter und Wegzug. Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 21'939.71 und einem Ertrag von CHF 19'225.00 mit einem Verlust von CHF 2'714.71 Hauptgrund für das Minus ist die 10%-Stelle für das Sekretariat, die Mitte 2019 geschaffen wurde. Trotzdem steht der Verein nach Aussage von Sebastian finanziell solide da, das Vereinskaptal beträgt CHF 51'787.07 per 31.12.2019.

Es werden keine Fragen gestellt.

Othmar Grüter verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

**Die Jahresrechnung 2019 wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.**

*Intermezzo: Joseph Bendel erzählt von der ersten Mannegruppe 1989, von der Gewalt-Hotline, die am 25. September 1999 startete, der ersten Gewaltberater-Ausbildung (1997-99) und der anschliessenden Gründung von Agredis.*

## 6. Genehmigung des Vereinsbudgets 2020 und der Jahresbeiträge

Sebastian führt aus, dass durch den coronabedingt späten Zeitpunkt das Budget schon zu einem guten Teil erfüllt ist. Der budgetierte Verlust wird relativiert, es zeigt sich, dass viele der geplanten Ausgaben nicht getätigt werden können. Ein Netzwerker ist eingeplant, und das Vorstandshonorar und -spesen wurden höher budgetiert als sie zu erwarten sind, um gegebenenfalls Spielraum zu haben.

Ein Votum aus dem Plenum äussert sich positiv zum "mutigen" Budget.

**Das Budget 2020 mit einem Aufwand von CHF 35'710, einem Ertrag von 17'950 und einem Verlust von CHF 17'760 wird 31 Ja und 1 Enthaltung angenommen.**

**Der Vorschlag des Vorstandes, die Jahresbeiträge beizubehalten, wird einstimmig angenommen.**

## 7. Wahlen

Die Co-Präsidenten Raphael und Ueli kündigen an, auf die Mitgliederversammlung 2021 von ihrem Amt zurückzutreten. Beide sehen sich grossen beruflichen Belastungen ausgesetzt und wollen sich Kapazitäten freimachen. Für das kommende Amtsjahr stehen sie aber noch einmal zur Verfügung und stellen sich zur Wahl.

**Die Co-Präsidenten Raphael Calzaferrri und Ueli Stirnimann werden einstimmig wiedergewählt.**

Kassier Sebastian stellt sich für ein weiteres Jahr zur Wahl.

**Sebastian Hesse wird als Vorstandsmitglied einstimmig wiedergewählt.**

Walter Huwiler hat sich entschieden, aus dem Vorstand zurückzutreten. Raphael verdankt seine Arbeit im Vorstand herzlich und überreicht ein kleines Geschenk. Leider konnten im Vorfeld keine potenziellen Vorstandsmitglieder gefunden werden. Auch aus dem Plenum gehen keine spontanen Kandidaturen ein. Somit kann der Vorstand erneut nicht auf die wünschbaren sechs bis sieben Mitglieder erweitert werden.

Die Revisoren Othmar Loser und Othmar Grüter stellen sich zur Verfügung.

**Die Revisoren werden einstimmig wiedergewählt.**

## 8. Varia

Der Vorstand präsentiert die Arbeiten der Arbeitsgruppe Neuausrichtung, die u.a. in einer Präsentation resultiert, in welcher 5 mögliche Szenarien dargestellt werden. Der Vorstand macht klar, dass bis Ende 2020 mindestens drei neue Vorstandsmitglieder gefunden werden müssen, andernfalls er sich gezwungen sieht, per Mitgliederversammlung 2021 die Auflösung des Vereins in die Wege zu leiten.

Das letzte Traktandum liefert reichlich Stoff für angeregte Gespräche beim anschliessenden Umtrunk. Remo Dalla Vecchia und seine "River Band" runden die gelungene Jubiläums-Mitgliederversammlung musikalisch ab.

---

Dezember 2020 / Roman Brusa

Das Co-Präsidium erklärt sich mit diesem Protokoll einverstanden.



Ueli Stirnimann  
Co-Präsident



Raphael Calzaferri  
Co-Präsident